Wiesbadener Tagblatt.

Ericheint in zwei Andgaben. — Bezuge Preis: burch ben Berlog 50 Bfg. monatlich, burch die Boft # Mf. 60 Bfg. viertelfahrlich für beibe

16.500 Abonnenten.

Anzeigen - Anuahme für bie Abend Ausgabe bis 11 Ubr Bormittags, für die Borgen Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. nach med Bernden auf Beglidfeit Corge getragen.

Mo. 494.

Samftag, den 21. Ohtober.

Abend-Ausgabe.

Erankreiche Kolonialpolitik.

Hinjer Partifer westerspondent lereibt und:
Gö in gewiß medr als ein blope Arfall, doit England
und Frankreich, welche beide unter allen enrodifigen Machten
bet Weiten den größen überfechen Kolonialbestig ihr
eigen neunen, gleichgeitig in der Rechaupfung diese Weispes
mit anherodentlichen Schwircigfeiten zu sampten doden.
Für das driftige Rech hat bieler Knumpf zur Edlt eine
anteicher die französische Kolonialatriss, an
welcher die französische Kolonia man anch den Blitd
merfen mag, nitzends ist es den Eroderern gelungen, sich eine vollige Interechnung zu erwerben,
feldi nicht in Allgetien, das man sier zuversächten, aler dere den die Eingeborenen organisch anzuglichern, ihr
Bertrinzen und ihre vollige Interechnung zu erwerben,
feldi nicht in Allgetien, das man sier zuversächtliche ber Zuhrzehnten als "terre französie", als "prolongement
de la France an delt de la Mösterrunde", als "Lers
Imgerung der Mitterlandes über das Mitteilmere hinibet,"
begeichnet hat und bessen Aberbaum für unr dehurch
gefägig erhälten fann, daß man in der Kolonie fortgescht
bedeuten necht Missischen jährlich sineinstedt, als man uni
für heranzischt, und daß num in ihr site alle Fälle
ein stantliches dere auf dem Rechgliche unterhält.
Behnlich ist die en zu unesen, wie ernstere dagegen
in den entferureren geschlichen mit sightigken unterhält.
Behnlich ist der gewischen der Honer das gewischen zu der zuglen, wie ernstere dagegen
in den entferureren geschlichen der Missischen der
Berworltung trägt, einer fosspischen und halten geringsligt, der
Berworltung zicht ein der Geschlichen und balten geringsligt, des Fosspischen der seinschlichen Bernolichen.
Bertommene, de man ich seine Geschlichen und das Missischause der Finderen Braiten
ben gleichen. Behören und weiter auf den geschlich des Französischen der eines Behorden
ber Geschlichen Schlichen der eines Französischen, der hier Geschlich wer eines Geschlich von Gregorier
ber Schweitige zum der eine Bertommene, den mit der gewischen ber den der fich geschlich Frankreichs Solonialpolitik.

Benifches Beich.

Bur jungften Raiferrebe.

Jur füngsten Kaiferrebe.
Die Unterhaltungen ber politischen Welt über die Damburger Kaiserrebe hoben sich — man kann sagen: naurgemäß — nicht lange forigesponnen. Die Nebe hat wieder einmal bekunder, welches herzendinterste ber Kaiser an der Berflättung unierer Jobte nimmt. Dies war nicht neu, nid daß es abermals einen so lebhasien Ausbruck gefunden, int überall gebührend beachtet worden. Daritber binans aber tiegt feine Beranfassung vor, die Worte des Kaisers mit einem ausgereisten oder auch nur in Umrissen schon einem gusgereisten oder auch nur in Umrissen schon bestehenden Klame der verantwortlichen Regierungsfiellen derattig in Berbindung zu bringen, daß zu irgend einer sonlichen Marine-Frage Stellung genommen werden müßte. Die sein ausführlichen Darlegungen, mit denen eine Reise

von Parteiblättern die Hamberger Rede fritisch behandeln zu mitsten geglandt hat, sind ja insosen nicht wertssos, als sie vermunkstäd dem Kaiser vor die Angen kommen, und es wied dem Kaiser dei der Feilige nud Unmittelbarteit seines Temperamennts une erwönigch sein, in diese Weste ein Esch seiner Mahnungen zu vernehmen. Aber sochsten much, feines wegs so, daß der Meichald schame underfolen much, seines wegs so, daß der Anstein der Anstein der Kinstallen und der Anstein genöckigt sein wich, sich über Annahme oder Abselhang eines neuen Alottengessos zu entscheben. Es will demert sein, daß die Estigation schweizen, we ist zu wöhle denert sein, daß die Estigation schweizen. Ge ist zu wöhle denert sein, daß die erhalten. Es ist ferner deseichnend, daß die noch ihren mitisteriellen Anftraggeben keine Anweitung zum Sprechen erhalten. Es ist ferner deseichnend, daß die Kontervariven die ängereis Jurathfollung üben. Eie konner die Gelegenseit dennehen, sich in angenehme Erinnerung zu beingen; sie dennehen, sieh in angenehme Erinnerung zu beingen; sie dennehen den zu verstießen, daß feine numittelbare und halbassiche Verransessichen den sieh, der Feine numittelbare und halbassiche Verransessichen den siehe der eine Versteilen der und klauften den den keine den der versteilten der und halbassichen den den der verstellen, daß feine numittelbare und halbassiche Verransessichen den feine den der keine den der verstellen, daß feine numittelbare und halbassichen der verstellen der keine der verstellen der keine der verstellen der keine d

Centrum und Flotte.

Gentrum und Flotte. Gentrum und Flotte. Gerberungen schreibt bie "Adln. Bollegig." bem Centrum fet es unmöglich, einer neuen Flotten-Borlage, wenn sie,
auch nur eine Beschleunigung bed Schissbauer empfolie,
aug nur eine Beschleunigung bed Schissbauer abreibes,
augustimmen. Bei bem vorjährigen Poletungset sie gleichsam ein Bertrag zwischen ber Bollewerterlung und ber Regierung geschlossen worden, wonach für die nächsten G Inhre diese Frage erledigt sein sollte. Die Regierung habe versprocken, mit welteren Forderungen nicht zu sommen. Es wäre eine auge Zufüchung bed bewießenen Bertrauens, wenn sehr eine Beschleunigung oder Bergrößerung der beschlossen Flotte beguttagt werden sollte.

England und die Burenftanten.

hil, Conden, 21. Oftober. Die Giegenachricht von Glencos entreal großen Gnibinfadung, Allgemein wird erlittt, boft bie

verlammung neuer Geugens annut.

d. Frügel, 21. Oftober. Der befannte liberale Staatsmann

Jaufon, über ben Transbaalefrig intereient, äußerte fich babbn,
bath fammtliche elviffirten Kölfer einschreiten sollten, um ben jehigen
Krieg nicht puglaffen. Jaufon befinchtet and einen allgemeinen
Aufstand ber wildem Regerftämme.

ng. Johnnesburg, 25. September. (Die nachstehende Korreipondenz welche, durch die Bast besorbert, nicht früher ein-

treffen tonute, burfte, obgleich fie foft 4 Bochen aft ift, auch bente noch intereffiren. D. Reb.) Der Abgun ber Eingländer aus bei Ton gröbere Dimentionen an.

Aus finnft und geben.

Aus Aliull und Level.

* Boulaidre Ichanspiele. (Epiciplan.) Conntag, den 22. Olioder, Adountment B, & Borfellung, auf Teier des Allees döchfien Geduckteine Be. Steine Beiter der Auflage Ihre Moltagia: "Die Weiferfeinger von Merndern" Anfang Gir Uhr. Woolag, den 23. Abonnement C, d. Borfellung: "Guprieume". "Die Weiferfüng: Opportungen Be. Borfellung: "Der Giensban". Anfang 7 Ihr. Weitmood, den 23. Abonnement B, 6. Borfellung: "Der Giensban". Anfang 7 Ihr. Denmerfing, den 26. Abonnement A, 6. Borfellung: "Maria Ginar" "Mischeles", der Sollen Gerteilung: "Maria Ginar". Mischeles", der Sollen Gerteilung: "Maria Ginar". Mischeles", der Sollen Gerteilung: "Baria Ginar". Mischeles", der Sollen Gerteilung: "Der Gerte

Mendeng-Cheater. (Spielplan.) Sonntag, ben 22. Ofroder, Radmittags 31/2 iller: Goldgride. Abends 7 iller,

gur fyeler des Allerhöchften Geburtslehte Ihrer Mal, der Raiferin ihren Bellevolon, Aolty' (Graf Schütte: Dr. B. Annach), Montan, den W. S.; Schällwagen Moutrofleur. Dienidag, den Az.; Dolly' (Graf Schütte: Dr. B. Annach), Mithoch, den M.; Dolly (Graf Schütte: Dr. B. Annach), Brittag, den M.; Goldgrube', Dennering, den M.; Goldgrube', Cauthan, den M.; Wanflow, Dr. B. Mandh,

Dennering dem Be. 2001 (1907 Schilless), den Wei. Goldgrube', Dennering dem Be. 2001 (1907 Schilless), den Be. 3. (Boldgrube', Eanthag, den Be. 3. (Boldgrube'), den Belless den middlen Freitag, den Belless den middlen Freitag, den Belless den Middle freitag der Belless den Belless der Belless den Belless der Belle

Sonigliche Schaufpiele.

22. Offioder, Kammittag 3fe bin hübich —? wie überhaupt die gange anmutdige Durchführung in der Ineti-Seene mit Sylvoin mödiche ich als ihönkes Belipkel von Fedulu Iroduanns individueller Legadumg bervorbeben. In dem Iroduanns individueller Legadumg bervorbeben. In dem Iroduanne Lond Herren Du p ont und dem Lond gern Marken in der Architectung. Es wird bei eine geget de bürfen, de all die einerführung. Es wird bei er eine Fieldsung mit dem Rittpielenden — und mit dem Babiltum gewonnen baden. Am besten gelang dies bisieher dem Zenorfunff Herren Reinflied der Technischen Problem fiel der Technischen Beinflich der Schlichen Bei der Einerführe Beinflich gern Artis der eine gesten alle Währlichen Darabietungen so anziehend macht. Das Publifum sieh es an Belfall für alle Beiheiligten nicht feben.

O. D.

Ans Stadt und fand.

Ans Stadt und Laud.

Wiesbaden, Al. Oftober.

Cladtveroedbucten-Zihung vom Bo. Oftober (Echufy).

Der Antrag des Mogiftrafs auf Armiligung von 62,789 Mt.

und dem Pikober-Ginnerungfende zur Anshirdung von 180
und dem Pikober-Ginnerungfende zur Anshirdung von Um
und den Pikober-Ginnerungfende zur Anshirdung von Um
und der Anshirdung der Arbeiten in der ich eine under

und der eine der der der der der Geleiche der Gerafie der einer Aber
klagenspun bester Indentigen der mit der eine ficher eine beite der eine der e der I hillpu) genedmigt. Das Angelich der eine und Angene der eine mit En am an dere Schauge eine Standungen der ber Frankflurg dem Schauge eine Standungen der Schauge eine der Schauge eine Bereitstelle genedmit dem Bereitschauft und Schauge eine der Unter mit Beleite unterfest von den Erben Dochmehl Zel Auchber aum Brei dem Bebeite der Schauge der Schauge der Schauge der Schauge eine Bereitschause der Erben Dochmehl zel Auchber aum Brei dem Bebeite der Vollegen der Schauge eine Schauge eine Schauge der Schauge eine Schauge eine Schauge eine Schauge der Latent dem Mehre der Schauge der Schauge eine Schauge der Schauge eine Schauge ein der ein der ein der ein der ein der ein der eine Verlage eine Schauge eine Schauge eine Sc

patholique Frittein. Die Allieb-Raddroge zu dem Moscaquiisteiligert ist eine außergewähnliche, wogs wohl auch die nicht obmonnen Gintritäpreite betragen. Istenfalls empfelbilt fich flieDiefenlient, medde moch nicht im Bethe von Gintritsstorten find,
die botinge Vollung istenfart, die ein weiter biefgest Stugger des
Tala-Ordefiers wollfändig ausgejädelen ist.

— Gall. Um inssignen Millimoch, den Z. Olisbert, veranstaller
die Anwerwaltung illende 3% ihr einen Ball in den Reinstonfallen. Deriebe ih den Commerchillen gleichertig. MagaziGefelfsbaltstellette (Detron: Frad oder buntler Roch. Der
Gintritt ist gegen Abountements und Germdenstrun, für Richindeber ischer gegen beinsbere florten zu S. Bilt, gelatiet.

gr. Medden gegen beinsbere florten zu S. Bilt, gelatiet.

gr. Medden der gegen beinsbere florten zu S. Bilt, gelatiet.

gr. Medpente-Genetere. Das für den Sonnig felgefeigte
Bregrammen: Rochmittags mit vielfoden Sunig der Luifpiele,
nowität: "Dellu" mit Berm Dr. Ranah als Graten Zubitte, sowedie Glochparte "um Hornbe eine Electholung ber Luifpiele
greite der Merchedelien Geborrefelbe "Direr Regiefal der
Beffelben Zucher um Kannigen, mog vern kreisfelbe in den
Rochen Zustenfelbe der bei der Aberteile der Aberteile bei Arenten des
Beilbens Zustenfelbe aber der Aberteile bei gegen der Annenen. der Aberteile der Englanten be
Beilbens Zustenfelbe der der bereits der der Aberteile tengelanden

o. Der Jukant des "Idler"-Grundflicke ift, bestem Bernehmen nach, vom Megisten in besse heutiger anhercubent-licher Sinng beschlössen worden. So blebt die Zustimmung der Etobberorducken Bersamminna vorschalten.

— Boloniel-Angerlung. In der Notonial-Ausstellung im Banlinen disighen, Gomendegerhred In, findet worger Sonning, den 22. October, Nadmittags von 3—1-5 lbr. Ur omen ad en-kon gert katt. Der Eintriesprise, einfallichte Medickgung der Ausstellung, ift auf 50 Pfennig leftgefest, edus an den folgenden

fpiel aus feiner Oper "Beis", Cherabini mit einem Scherzo, D. Ludwig, B. Bidler, B. Rompert, Richt, Aofenger, v. Schiller, Schungen mit ber Reverte, Lichatfowoff mit ber Symphonie Silberftein, M. Silfrer, L. Tied, D. Billinger u. M. Auch ber

- Eine gan neuerige Preundenrälfdung ift burch cin Ertemmis des Neidsgreiges als isles feigefells worden. Es dandelt fein mentlich um die Auffahrlien von Eeldrollen, welche nach dem Erlemfells fir bereits erbeilige Prisatuelnuben zu gelete dahen. Die Signirms der Eelbrollen mit einer missens ich saliden Indexender dem jewie die kleinbeaftlichung ans

gefeben mid fradrechtich verfelte verben.

Ins jahrne Kirfchalle, neiches, wie wir vor einiger Beiten.
Dies pahrne Kirfchalle, neiches, wie wir vor einiger und der Geschieften, von einem Hörfter bindes im Walte aufgefunden und den diesem all ber Kilchaften aufgezogen verwebe und ein einigen Wochen un "Balbhasshen" zu feine ist, gebeilt febr gut und ist ichen nicht einigen klieben bei der bernagewöhren. Davielbe ist lest ungefähr 4½-Monnte alt, und bereits inne Die volliglindige Jahmbeit bes Zhiercheid ift wirdli-ein darft frei im Haus und Werten bernu und fricht eins beitrie fich verfohren, simmt bei dem gegenwertig-Gerbliweiter, fich das Hichards anzulehen, du folche is galun angertröffen tweebe

ne punn angerrofien werben.
"Die Ortsgesche von Wiesbaden über die Iresten und indirecten Gemeinde Algaben ist der Titel eines soeben im Berlog von Kral Schneberger n. die dier erschienenen, von Jerm Oberleckraft Berbrauer allemmengefiesten Berdienen. Danielbe billt einem lange empfundenen Bewartnit a. Ganetalen.

Dit, Dott filet.

Seine Belien Belben. S. M. der Rönig von Gricchen-land, melder neuerdings iett uchrecen Togen bier wellt, bat wederholt den einstischen Berendager von Volenthal und Tanth, Killschuftlegt b. behat nich follimie dagleift gemacht, bei Diretton und der Reicharationsbetried bes Reichs-ballen. Ein alers gefen, mit dem heutigen Toge in die Jande bed Berrn & Sollner uber.

Gerichtsfaal.

Lehte Hadrichten.

Frite Annierigierte.
Dereidenberan dereit.
Ferlin, 21. Oftober. Ju ber Neise bes Kaifers nach En gland bei ibg gamebet. In Bord ber hobengollern werden die Korbereitungen für die Kaiferiber nach England meinter brochen soriesten. Die vollaufige Gestimmung gebt babin, daß die Kaiferibert Wilfer Nowember bern den Kanal nach Wilfelmodunen dampft, wo sich ber Kuifer einzuschiffen gebent.
Endem, 21. Ottober. Rederer Kaiter versichern, daß noch vor der Anfanst Kaifer Bilbeins eine bentich-englische Bereinbarung, betressen bo am o nud andere Gebiete, unterzielignet werden volre,

Bolkowirthschaftliches.

Geldmarkt. Coursbericht ber Frontsurer Börse von 21. Oktober. Wirings 12% Ubr. Ercht: Allien 228.20, Disconto-Commandis 191.00, Staatsdam 188.50, Senbarden 828.00, Celebardschaft 188.50, Lewbarden 828.00, Ubr. Minister 1812.00, Serbarden 92.00, Ubr. Minister 1812.00, Serbarden 92.00, Ubr. Minister 1812.00, Serbarden 92.00, Ubr. Minister 1812.00, Obernation 1812.00, Serbarden 1912.00, Serbarden 1912.00,



1897er Oberingelheimer, Spätroth und Burgunder, p. Flasche Mk. 1.

Kein Verschnitt, sondern Original wein aus sehr guter Lago Oberingelheims. Ein laut sehriflich abgroßener Erklärung des Weingubbesitern absolut reiner Wein, daher als Krankenwein ganz besonders empfehlenswerth. Preis bei 12 Flaschet etcl. Gine, einzehn Flasche o F.E. mehr. F. A. Dienstbach, Weishandlung, Rheinstrasse 82.

Neu eingetroffen:

Strümpfe und Socken von den billigsten bis zu den feinsten, Normalhemden, Unterhosen, Hautjacken, Biberwäsche für Kinder und Erwachsene





Wellritzstrasse 10, Ecke Helenenstrasse.

findet fich vom 1. Oftober ab 18710

Wellritstraße 19, 1 St. Chr. Jung, Djenjeber.

Thür. Knackwürstchen.

mit und ohne Knoblauch, zum Rohessen

J. Rapp Nachf., Goldgasse 2. Inh.: Oscar Roessing.

Auf Lager -



Großes Lager aller fonftigen 3u-

ff. Caiten.

Gr. Burgfir. 17. Rich. Weidemann, Gr. Burgfir. 17.

22222222222222

Damen-Tuch,

stets der eleganteste, solideste und kleidsamste Stoff für Costüme, empfehle ich in den

neuesten uni Farben und Melangen

in reicher Auswahl. J. Stamm,

Grosse Burgstrasse 7. Tuch-, Mode-u. Manufacturwaaren.

Ginter Mittagstifch wirb außer ben

Weltbund

zur Bekämpfung der Vivisektion Abtheilung Wiesbaden. Gin großartiges Denkmal

Schutz- und Arbeits-Kleidung.

Arbeits-Kittel, gestreift . 2.—
Maler-Kittel, grau . 2.85
Conditor-Jacken mit Kragen . 4.25
Koch-Jacken mit Stehbund . 3.85
Bildhauer-Blousen, roh Neuer 2.85
Friseur-Blousen mit Kragen 3.—
Jackets mit Stehbund . 3.00
Schlosser-Jacken blau . 2.—
Hosen, 1.85
Metzger-Blousen m. Legekrage 3.50
Jacken mit Stehbund 3.75
Arbeitshenden Arbeitshemden

Arbeitsschürzen jeder Art und Ausführu Extra-Anfertigung nach Bestellung.

Wiesbaden Bahuhofstr. 3. Carl Claes

Carl Braun,

Kürschnerei und Hutgeschäft,

13. Michelsberg. Wiesbaden, Michelsberg 13,



reines Lager selosigefertigter Muffe, Petr-Barcette Petr-Mitzen, Kragen und Colliers, Fusssikke. Petrvoringen etc.

Eigene Werkstätte im Bause für Neuanfertigt grbeitung, Reparatur von Pelzwanren jeder Gattung

Alleinige Vertreiung und Niederlage de nehuer Lodenfabrik Joh. Gg. Frey, Münches

Strickwolle, bestes Fabrikat,

in grosser Auswahl frisch eingetroffen, trots Aufschlags zum alten Preise, empfiehlt Moritzstr. 15. Et. Ries, Webergasse 44.

Roffer und Tafchen n allen Qualitäten und Größen fleis auf Lager. Meukern billis breife. Streng reelle Bebiennng. B. Lammwert. Sattierei brabenftrage ?. Gelchäftigtundung: 1872.

Lavender Salt.

wird viz denne ochterer, nich durch das ganze Zimmer verbreiten. Auch ist dieses Salz seite bekannt und geschätzt als. Linderrungsmittel b. Ropfschmurzen und Schumpfen.

Hubsche grüne Flasche mit Glastöpsel Mk, 150 und 250.

Lavendel-Salz-Aufguss,

Lavender-Perfume Old English Lavender Water Englisch Riechsalz,

Anexhaustible Salt, in uhrförnigen Krystall-Flacons, gegen Kopf-schmerzen, Schaupfen, Schwindel, Ohumacht, Migräns, Fl. Mir. 1.—, 3 Fl. Mk. 2.75.

Zimmerparfiims

mit natürlichem Blumengeruch, wie: Flieder, Heliotrop, Maiglöckehen, Veilehen etc. Fl. Mk. 1.—, 'n Ltr. Mk. 3.50

Dr. M. Albersheim,

Fabrik feiner Parfümerien, Luger amerikan. deutscher, engt. und französ. specialitäten. Wiesbaden wilhelmstrasse 30.

Frankfurt n. M., Kaiserstr. I. Versandt nach Auswärts gegen Nach-nahme. Ausfährliche Preislisten auf Wunsch gratis.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 494. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 21. Ohtober.

47. Jahrgang. 1899.

******************* um gleichgeftimmte Seelen. M. Greit.

(4. Fortlegung.) (Rachbrug vo.)

Gine Grgabling von Roloman Minsjald.

Muttergottedeth.

Natürlich geflattete es ber Seelforger und die Frauen gingen der Reihe nach zu der fleinen Beronita hin, die sie liteideiten, liebfossen und mit Kinsen dedectten. Manche übten ihr opgar die Jühr.

Der Priester wendete sich häufig ab, damit seine Gesteuen die Thränen nicht sähen, die ihm vor Rührung in

geadiel habe, inw die Bart gewachsen war, wodurch er gewissermaßen in die Reihen der heiligen geraffen mar, sür
sich das Recht berteitete, in sirchlichen Angelegenheiten ein
Gutachten adzugeden.

"Dodwürdiger Bater," sprach ste, "neben das Kind
miste, eine Wätertein genommen werden."

"Das ist wohl wahr," erwiderte der Priester nachdenstlich;
"aber die Kirche ist gar arm."

"Arm ist der Zeutel," such Fran Adamecz auf, "denn
er hat keine Secle; wie aber haben eine Secle und auch
ein Hers. Innd der hochwirdige derr sann die Reine weder
ansteiden, noch waschen, noch sie den han die kielen weder
ansteiden, noch waschen, noch sie den dere Anderen
Kinde nich verfössigt werden, sondern man mut zu Hauf
will die Zags über essen, nober man mut zu Hauf
will die Zags über essen, das sage ich Ihnen, die alte
Adamecz, Der Glödner könnte das Aufrahumen besogen;
aber von der Wärtung eines Kindes versieht der Kümmel
weniger als nichts."

"Ja, ja, aber woher nehmen?"

"Boher nehmen? Bin denn nicht ich da? Mich dat
schon der liche Gott zur Kjarrerstöchin bestimmt, denn an
mich wird sich der Kerdacht gewiß nich heranwagen."

"Das wäre si sich und mit," erwiderte sie, "der woher nehme sich die Eegaslung für eie?"
Frau Adamecz sching sich mit den stachen danden an
die Höch hat Jace sohnen. Roch heuse Went trete
ich den Detent dei Shaen an und bringe mein eigenes Geschitt zum Kochen mit."

Das Stannen des Kinder Konnen Frenche einen Bestinch
als erhoek and, Johann, ein verariges Aucher woher, nud
litzsinhi schila vor maßioser Kenne Frenche einen Bestind
abstatete und die Gregnische Stunderung die Hinde den Austrag der Frau Adamecz, erhalt.

"Die Adamecz?" fragte er. "Die alte Gere? Dine
Bezahlung? Das is her der schoe Gett lönnen werde? Joh" mial, Johann, ein berartiges Aunder hat sich noch
niemals ereignet, doff ein Einwohner von Elogoda den
lieben Gott als zahlenden Bürgen annersamt halte! Du
host die Lente her gan verzaubert."

Der Eerlorger läckelte fiill vor sich in ven kenter
über eine kohe schoe sie eine haufe einer erigne

Bunder ereignet!
Die Gerichte, welche fiber ben Regenschirm verbreitet waren, gelangten entweber nicht zu seiner Kenntniß, ober er lichelte über biefelben. Allerdings sonnte er sich nicht ertläten, auf welche Weise ber Regenschirm babergelangt sei, und einen Moment wunderte er sich auch darüber; dann aber fümmerte er sich nicht mehr darum nud er lehnte ihn

Dockwirben!"
In ber Anhöffnung eines Glöschens Branntwein fehrte ber Glöcher beim Kantor ein und fagte:
"Ann gilt es feinen Mann zu fiellen, herr Kantor. Bir haben einen teichen Zobten und ba wird man schöne Gefänge branden."

Mun gilt es seinen Mann zu stellen, Herr Kantor. Wir haben einen reichen Toden und dwird man schöne Geschage brauchen.

Am drittudchsten Tage sand das Begräßniß statt, wie man ein solches in Glögevo schon lange nicht geschen. Derr Gongold lich sogare den Plarere aus Lehbet dommen, damit die Todie von zwei Priestern geleitet werde; den Sary brachte man mit einenertem Borspannizes schonuses, stelchen und mit weißen Bussischen darung scheiden, wie die Berstordene geschien und an welchem Tage sie um das Leben gekommen. Ge waren ungehener viel Meusschen versammelt; wie erst, wenn scholmed Rage sie um das Leben gekommen. Ge waren ungehener viel Meusschen vorsammelt; wie erst, wenn scholmed Bestier gewesen wärel! Wer als sich den Plarere in wolsen denn und von den Ministrante begleitet auf balbem Wege zum Tranerhaufe befand, begann es wieder in Stedmen zu rezuen, woraus er Krapsa den Anzeitag erthellte:

"Gehen Sie schonell nach Hause und holten Sie mit den Regenschierm. Er lehnt neben dem Schrant in der Ecke."

Paul Kwapsa starte den sochwolkezen derren verschündnißs ist zu. West! machte der Geschoner ungebulds, "Ich meine das große Leinwandsgestell, welches wir vorgestern oder dem Kropse keinen Schweiserung gestunden haben."

Ald, nun weiß ich!"

Ihm nicht naß zu werden, trat der Pfarrer in das Thor der Seter Rasso. Eine Kinne Weise Dennehmen und und und zeine Heinen Schweiser und der verschunderung aller Amweisuben, daß es den Anschein hatte, als wären hundert Isledermaussstügel zu einem einzigen Serwunderung aller Amweisuben, daß einem einigen Berwunderung aller Amweisuben, daß einem einigen Berwunderung aller Amweisuben, daß einem einigen Kerdundsen.

(Forsiehung felgt.)

Gesellschaft "Fidelio"

Familien = Musflug nach Bierftadt

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Bischster Mitglieberstand aller hilligen Aterdetien.
Billigster Sterbebeitreg.
Aein Gintritisgeled die pun Aller von 40 Jahren.

BOO Dit Sterberente werden sohnte. Die Kernspiele der Aller von 40 Jahren.

BOO Dit Sterberente werden sohnte. Die Kernspiele der Aller der Sterberstunde gegebilt. — Die Kernspiele der Koffe der Sterberstunde gegebilt. — Die Kernspiele geine gegebilt. — Die Kernspiele gegebilt. — Die Kernspiele gegebil

Bei mir

kmit man Winter-Schnhwaaren jeder Art, sowie alle Sorten Leder-Schuhwaaren für herren, Damen und Kinder in nur wirklich gediegener Arbeit und bester Ausführung zu den einorm billigsten Preisen. Arbeiterschuhe und "Tiefel, sowie Wassenfleiel, ur thatschich bester Arbeit in größter Answahl angerft

miftig.
Die fo beliebten Fifgfohlen gum Gelbftanfaften, fowle alle Sorten Ginlegiohlen finb friich
tingetroffen.

Joseph Fiedler. 9. Manritineftrage 9.

Die besten Jackets der Saison! "Lola" Mk. 12.50, "Hedwig" Mk. 18.-, "Hulda" Mk. 22.50, in allen modernen Farben. Kranzplatz. Meyer-Schirg, Ecke Langgasse.

Lohndiener F. Petroschka, griedrichter. 23.

Garantirter Haarausfall. Kahlköpfigkeit.

Frauen-Sterbekasse.

Amtliche Anzeigen

Boligei-Berordnung.

ptenu Redet, sowie in ollent anderen spatien, in overen orie vorein merdbung von Unglischristen, Gachfeichdisgungen u. f. in. ex-necklig it. § 6. Der Mogenführer hat Signal zu geden: a) veim Abfahren von Siendendisgungen oder Strahen-tregungen, o) wenn Hukmverke, Neiter, Folhalunger oder Bichtransporte sich in der Joderträftung besinden aber sich berielben näbern. § 7. Abgeleben von den hatteitellen hat der Wagenführer zu ten:

e) menn Findriverte, Reiter, Folhslänger ober Briefterunsporte sich im der Gabirtichtung beinden aber sich dereiben middern.

3. 77. Abgriehen von den hattleisten dar ber Wagentübere zu halten:

3) meim die Meliteriahrt die Scholivers,

4) meim Königl. Eintwogen, gefähellen mater.

4) meim Königl. Eintwogen, gefähellen mathierade Tenwenscheile, Schiens ober andere öffentliche Anglane, Bottwogen ober Louen berieft, Schiens ober andere öffentliche Anglane, Bottwogen ober im Dienk besindliche Judirwecke der Feuerwecke der Buden ferniges,

3) auf Erfordern von Boligesbennten.

3) Der Schaffere bed delite zu longen, das der Von an die bei der Wagen

a) die schriftenmäßigene Abschiede und Kantentspecten einbeit, der delite wird,

3) Auf erleuchtet ist,

4) mahrend der Gabet eine Abgen bestimmten Junean und

Angenvolläge deitelt find, der Abgen bestimmten Junean und

Angenvolläge deitelt find, der der legten Abschiedert weiteren,

Mathieven auf gehert nicht auchten. Auch in biesen Annachmenstätten

mußliche Angen ledern abschaften der bestimmten Junean und

Kande iehem Anstalen der konten der Geschierten,

Mathieven, Dochmeisten der Legten Abschiedert weiter Beronen auf Finkert nicht auchten. Auch in biesen Kanachmenstätten

mußliche Angen ledern Anstalten der des ankeine Berichen der

Magen bestiegen und annbiesgende Bertonen mit beidem Edigen der Kieden der Fischelligen und der Mischen der Fischelligen und der Kieden der Fischelligen und der Kieden der Fischelligen und der Kieden der Fischelligen und der Mischen der Fischelligen und der Kieden der Fischelligen der der des Absentieren der Erfordern der Kieden der Fischelligen der Scholisten der Fischelligen der Scholisten der Kieden der Fischelligen der Scholisten der Abgent und der Kieden der Scholisten der Scholisten der der Abgent und Kieden der Scholisten der Scholisten der Bertauten der Mischellen der Scholisten der Geschellen der Gabern und ihren Beiter der

Bolizei-Berordnung, betreffend Ergangung bes § 2 ber Polizei-Berordnung bom 10. Inti 1876.

bom 16. Ini 1876.
21st Grund der §5 d und 6 der Allechäcken Berordung vom
200. September 1867 über die Belöset-Vernachung in dern neu ermordenen Landseitellen mit der §5 15st nud 144 des Seizes über
die allgemeine Landsebertundtung vom 30. Juli 1883 mit die Mit dimmang des Maglitzels für der Woligbelegerf der Sindt Visiesbahen,
der von die folgt:
§ 2 der Belgei-Berordung vom 10. Juli 1876 enthält folgende
Kollung:

A. Bufrechterhaltung Der Orbnung und bes un-gefierten Bertebre auf ber Etrafe.

a. DD. b. Bennigung ber Strafe ju Brivatgweden.

Bet auf öffentlichen Stecken ausnahmsverle Bertanfsstellen einnehmen oder Waaren oder hauftge Gegenhände aufließen oder anshängen, oder wer die Stenke in aukerer Weise aufließen oder anshängen, oder wer die Stenke in aukerer Weise jam Generdebetriebe oder all inntigen Skriadyweft neumen will, deber fleisput und mit Ansbachne der im § 6 genannen Halle der poligetlichen Erfelaubnig und mut bie ihm de Gritheflung derfelden vorgeicheichenen Bedeinungen einfalten. Des Anbieten oder Aupseilen von Werfaufsgegenständen durch Aberlanten Kapien oder anhaltenden Schelens, Pornblaiens, Pfeisens pp.) ih verdosen.

Bur direitlichen Stasse werden, her, wie überall in diese Berbung, auch die öffentlichen Pläte, Were, Brücken (dieuel dieselben die Verlagen der der Schriftlichen Verlagen der der Verlagen der Verlage

ft. Wiesbaden, ben 8. Juli 1899. Der Bolige-Prafibent. R. Pring v. Rafibori

2137 Mt. 22 15). him Gemeindefernern entrichten.
Wiesbaden, ben 14. Oftober 1890.
Der Magiftent. v. 3bett.

Die Lieferung ber far bos warme frindend w. 3bett.

Befaunfurachung.

Die Lieferung ber far bos warme frindend an arme Schulber, ber Stadt Bietsbaben im Binter 1890 1900 erforberlichen fergrüße – ungefähr 10–1500 Agr. – foll im Sudmitfionste bergeden werben, werben anfpeforbert, ihre Officialische werden anfpeforbert, ihre Officialische franche

Accile-Ersbebugspienen gar mas vorgeinnet bor flotinecken;
2. von Aufrer Gemennebe sociehflichtige Gegenstände vor flotigeburt Beclaration und Bortheimung auf dem Accileant
trefte, Accile Ersbehungskiele en der Beite ober der Schiedlichauf-Aulage in ein Gewählen (hand, halt, der der gekracht verden vor flet anderhalb der ber gib betrachtigenen Ertugken der Etaab befrieden.
Biesbedere, den 18. Ottober 180.
Die Bocileant. Zebrung.

Dos Mcciennt. Acheung.

Befanntunchung.

Gs wich hiermit wiederholf barnot animerliem gemacht, baß nach 3: 12 ber Mccierobnung für die Gabb Wiedeben Wiene hab Oblinscimprobugnier bes Gebeberings für eigenes 40 Lifer überstrigenesse Grzeupuiß an Wein und Dolparus anb Grzeupuiß an Wein und Dolparus and best überstrigenesse Grzeupuiß an Wein und Dolparus and der überstrigenesse Grzeupuiß an Wein und Dolparus und Genfehrenn ihreitlich und ihreitlig bei dem Acciennt zu derdairen haben, widerigenfalls eine Accidebermubition erfolgs.

Thiesbaden, den 7. Ditader 1890.

Das Mcciennt. Schrung.

find.

Blir maden bierbei auf die Baragraphen 22 und 68 Abi. 1 des Ginfonsmenkreuszasiehes vom 24. Juni 1891 und Artifel 36 und 37 der dogn ergangene Ausführungs-Anneitung des Gerri Hinangministers vom 5. August 1891 aufmerkein worin beifinmt ilt:

1. daß jeder Befiner eines bewohnten Geundhündes oder deffen Berriefer verpfliches find, die mit der Anfanden des Berineren inandes betranten Bedorden die auf dem Geundhünde vorbandenen Berfonen mit Kamen, Bernste oder Gewerdsart annwochen:

Befannetmachtung.
Nim Montag. den 30. Offioder UND, Goermittags
10 tilpr, folien UND Sind alteret 4-finge Schalbaine auf den Soulbofen der Schulen um Linderplan, Scholbers 10,022, am der Kalufirrake, fonnte am der Schulen, Scholbers 10,022, am der Kalufirrake, fonnte am der Schulen, sammend um dem hohte der Schulen
und Midderplan, unter den Erennin befannt zu gebenden Usdingtungen meildbetand der forgert merden.
Die Britae werdem fild dem größens Abeil noch jum Eschand
für Kubeldhatten, Kandidmitten n. i. m. einem nad ind 3 Tage von
Der Britaen der Schulen na der den höfen der solgen Schulen zu
der Schulen der Schulen zu der der höfen der solgen Schulen zu

Das Stadebanamt, Mbineilung filr hachban. Der Stadebaumeifter, Gengmer.

Befanntmachung.

antammelnben, in Föndsuh übergebunden Stoffen, ist die siederhervoor.

To wird deshald unter Hauseis auf die Bistlimmungen des here Folisseverschung den I. August 1880 niederhoft auf der Schlieberordnung den I. August 1880 niederhoft auf Bestindungen und Solfinschaftet eine localitätien und restemblich Besindungen der Solfinschunden der einem Kriebenden der Verlandigen Besindungen der Verlandigen berühren werden der Verlandigen der Verlandigen Bestindspolifen der Verlandigen den Verlandigen der Verlandigen den Verlandigen der Verlandige

Befanntmachung. Gelbienbungen en bie Stidffige Onmeren, ion und befteligelbriet in machen, miesbaden, ben 14. Ottober 1899. Ceabriffee Steuertaffe.

Polizei-Berordunug,
ber Straßen der Ertebes den Aufriverfen innerhatb
ber Straßen der Etadt und Semartung Kaftel betreffend.
Auf Grund des Artiftel 78 des Geitzes vom 12. Juni 1874
und des 3 366 pos. 10 des Keidsfürgefrieze wird nach Kernehmung der Zelapveligischeft und des Gemeinderattes zu Kaitel
und mit Glenehminung Großberspaliden Anisteriums des Juneen
un fle. Dr. d. 3, 25482 vom 4. September 1890 berorduct, wie
folgt:

Stellftrafe dis gir traps.

§ 4.
Dieje Berordmung tritt mit dem heutigen Tage in Kraft.

Brainz, den 18. September 1809.

Großberzogliches Kreisamt Mainz.

D. Sagern.

Barftebende Boligei-Berordunug wird hiermit jur öffentlichen utnig gebracht. PRatus, ben 18. September 1899. Erofit. Kreisant Maing. v. Cagern.

Hiditamtliche Anzeigen



Saupt= Berfammlung.

Tagebordung:
Bericht bes Borfands fibre bas obgelaufene Bereinsjabr.
Wahl ber Acchungs-Briffung-Commiffion.
Remwahl bon 3 nad § 20 bes Staints aussichebenben Bentlungsungtelleren.

Volksbildungs-Verein zu Wiesbaden.

Sute und diffige Ingend- und Bolfsschriften verben in unserem Auftrage verlauft durch die Herten: Bornemann, Buchfander, Austenstruße 36, du Fals, Schreibwaarenhander, Auberstruße 5, Gerich, Schreibwaarenhander, Auberstruße 5, Gerich, Schreibwaarenhander, Schulgasse und Bismaartrig. Lützenkirchen, Tuchfander, Barenstruße 4, Roemer, Buchfander, Langgasse 32. F 333

Kolonial-Ausstellung

Paulinenschlösschen.

ag, d. 22. Oktober, Xach von 3 bis 1/5 Ehr:

Promenaden - Concert.

Eintrittspreis, einschl. Besiehtigt der Ausstellung,

≡ 50 Pfennige, ≡

in den folgenden Wochentagen.

Rartoffeln für Winterbedarf.
Magnum bonnen per Walter 4,50 MR.
Geibe englische 4,00 - 200

Rur I. Qual. Mindelich 56 Pi., nur I. Qual. Aubficich 66 Pi., dammelfeich 50 Pi., Edweinesich 68, 70 Pi., Edweinesich 60, 70 Pi., Booftbraten und Lenden zu bifigen Preifen.

Adam Bomhardt, Batramfirafe 17.

Hette j. Bratganie, 8–10 Md., Garentie für Dalemait, Bib. 40–42 Mf., argen: Nachnobme Bifth N. Rajehl, Nofenwalde, priedricksoft (Clips.).

Salmiak-Terpentin-Seife

ift und bleibt - das beste Bajdpulver. -

Heberall gu haben à 15 Big. Richten Gie auf Schutzmarke, ba abuliche Padete mit geringer Qualitat ber-tauft werden.

P. H. Schrauth, Neuwied, aronte Dampffeijenfabrit mit elettrifdem Betrieb. Gegründet 1830.

Nonnenhof. Camftag und Countag Abend: Spattfatt in und anger bem Daufe.

Wartthurm.

Suger u. raufcher Apfelwein

Sonntag: Metelfuppe.

Reichshallen-Theater

Restaurant.

labe and worde dasselbe (Variété and Restaurant) von houte an unter meiner speciellen Leitung Mircen. — Ich hoffe, dass ein geehrtes Publikum meinem Unternehmen durch einen Iebhaftess Verkelse im Variété wie auch im Restaurant seine Unterstützung nicht versagen wird und werde ich in jeder Hinsicht danach strebes, den Anforderungen. the an ein Variété I. Ranges, sowie an eine vorzigtliche, reichhaltige Küche zu eivillen Preisen und Verabreichung nur bester Getränke gestellt werden, in jeder Weise precht zu werden, um dem Eisblissement einem guten Ruf zu verschaffen, den ich dann auch zu erhalten wissen werde.

Hochachtungwall H. Söllner.

Diners von 12-3 Uhr à Mk. 1.— n. Mk. 1.50,

Soupers à Mk. 1.— und höher.

Im Restaurant %10-Liter Bier 10 Pf. Offene u. Flaschenweine erster Firmen.

Kegelbahn noch einige Tage frei.

Førstellungen an Wochentagen täglich Abends 8 Uhr. - An Sonntagen 2 Vorstellungen, Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze:

B. Platz 40 Pf., I. Platz 75 Pf., Sperrsitz Mk. 1.25. Seitenloge Mk. 1.59, Balkon-Loge Mk. 2.—
In den Scantog-Nachmittags-Vorstellungen ein Mind in Begleitung Erwachsenze frei.

Backe & Esklon
J. C. Birgener
E. Höhm,
C. Brodt,
C. Dutsch,
Gebr. Dorn,
Jacob Frey,
D. Fuchs,
Adalb, Gärtner,
Fr. Groll,
Adolf Haybach,
A. Höpfner, e & Esklony, Bürgener Nachf.,

Taunustrasse.
Hellmundstrasse.
Adolphatrasse.
Albrochtstrasse.
Wörthstrasse.
Wörthstrasse.
Sohwalbacherstrasse.
Sohwalbacherstrasse.
Gothostrasse.
Gothostrasse.
Wellritzsfrasse.
Wellritzsfrasse.

J. Huber,
J. C. Kelper,
Chr. Kelper,
Louis Kimmel,
With. Klees,
F. Kiltz,
L. Leudle,
A. Lohmar Nachf,
E. Moebus,
A. Mosbach,
F. A. Müller,
A. Micolay,

Oraniens

Bleichstrasse.
Kirchgasse.
Woborgasse.
Woborgasse.
Moritzstrasse.
Rheinstrasse.
Schwalbacherstrasse.
Schwalbacherstrasse.
Kalser-Friedrich-Ring
Adelheidstrasse.
Karlstrasse.

Trasse

Jul. Prätorius,
J. M. Roth Nacht.
Sanitas-Drogerie, Apotheker Lille,
Robert Sauter, Oranlen-Drogerie,
J. Schnab,
L. Schild,
Ozenr Siebert,
Chr. Tauber,
W. Weber,

Burgetrasse.
Mauritustrasse.
Oranionstrasse.
Grabenstrasse.
Langgasse.
Tamusstrasse.
Kirchgasse.
Westendstrasse.
Römerberg. 14

haben





Nachstehende Berichte fennzeichnen ben hygienischen Werth ber Johann Hoff iden Malgpräparate.

Da ich son mehrene Male von Ihnen Ihr Malertract bezogen dabe und recht gufrieden toor, so bitte ich, wir wiedernum 26 Flaschen gent. schiefen zu wollen. Dr. med. Rupperet. Benthen D.-Schl.
Bon meinem Nezie Jeren Dr. Bree dier ift mir Ihr Johann Hoffliches Malegrinack-Wier zur Auf als Stärfung empichlen worden. Bitte mir isdalb als magink Of Flaschen wiederladen.
Otto Tourneau. Charlottendurg. Ranifer. 107.
In Respirationsleiden und besonders der Nuften mirten Ihre Offischen gerntunglehonden fehr gut.
Dr. Sperling. Bertin, Aurfürstenftrage 189.

Johann Hoff's Malz-Extract (nastan macht Fleisch und Blut.

Hu haben in Wiedbaden bei Br. Jos. Mayer, Tannud-Apothefe; C. Acker Nacht., Ge. Borgitt. 16; Carl Morts, Mibelmitt. 18; J. W. Roth Nacht., Gr. Burgitt.; Geltar Siebert, Tannusfir.; in Apothefen, Droanens, Delicatessen. v. Spezerel-Danblungen, sowie direct bei

Johann Hoff, Berlin, Neue Wilhelmstrage 1.

Trotz 10 % Steigerung

der Wand-Uhren verkaufe diese immer noch zu den bisherigen Preisen und offerire

14 Tage gehend, mit Schlagwerk, von Mk. 16 an. Für jede Uhr 2 Jahre schriftliche Garantie.

Webergasse 28. ILOD. OVCHARRAM, Webergasse 28.

Restauration zum Pfau,

Ecke der Schwalbacher- u. Faulbrunnenstrasse. Süsser Apfelmost (cigene

Achtungsvoll J. Gertenbeyer.

Gemälde-Restauration

Atelier: Windschmitt.

Luisenstrasse 5. Patente Gebrauchs-Muster-Schutz, Waarenzelchen etc., erwirkt 8554
Ernst Franke, Goldgase 2a, 1, 8t
Frisiren, Shampooniren, Luise Graefe, M. Burgstrasse 10.

Buchführung. einfiche Methobe. 4174 Vietoriche Edute, Taunusfir, 18.

Schneiderinnen, die das Zufchneiden gern Schneider-Kachemie ert. möchten, dies aber ber nicht ingebenstuden bestellt (200–260 Mt.) wegen nicht vermögen, erhalten einem fenn leichwertbigen Unterrecht. (Eckspelb 30 Auf.). 13703 I. Blodum, Kieldermacher, Neroftraße 32, 1 St.

Cin fleiner Stubflügel h bill. an verlaufen. Ferd. Müller, Langaffe 9. Frisch geierte Weinlafter, ¹/₁₀, ¹/₁₀, ¹/₁₀-lief, 9. Berthe Gertyn, Mologan, Bortneise, nub Capaciffer in . Bröben, vorsinfich zu Obsturin, jovele 40 Orbotte zu verla

Strechtung 28.

Win skametischenlopha 30 UR., 1 Zohba mit Frein framentischen 300 UR., 1 Zohba mit Sobeinveing 110 V. Zömmischen 310 UR., 2 Zohba mit Sobeinveing 110 V. Zömmische Apeiterarbeiten berben auf und billig beiorgt Abligate 5, 2.

Talmatiner, Rider, Laumsbrohe 182 Kart.

Vante diese Penkan erk. ein Beldadisetet, w. ein ge. Jimmer mit einem anderen theilen mill, in beft. dank. Vidahle Nahe bestockt.

Foodbr. u. Zomnsehr. Add. Sondgafe B. w. vartiese: Geld Joseph bet., auf Bundh volle Ben. Oranisuft. 4, Arbearet.

Foodbr. u. Tannsehr. Add. Sondgafe B. w. vartiese: Geld Joseph bet., auf Bundh volle Ben. Oranisuft. 4, Arbearet.

Foodbr. u. Tannsehr. Aperen der Damen fönner guten bürg. Lidh bet., auf Bundh volle Ben. Oranisuft. 4, Arbearet.

Foodbr. der Geldarischer. geeignet, lofort zu vermietben. Heruprech-Aufl., Geld. Ben. Erner vollen. Gerenberd. 1838 Jünmeremannfrahe 7, 1 Et., ein möbl. Junmer mit 3. Ben. (Eläger Roft) billigt. un vermieben kellen u. Stallung zu ven.

Großer Gisteller mit großem Botteller branereien lebr gnt geeignet, ju vermiethen. Raberes "Berg.

Jüng. Berfänferin

Playvertreter

Mart Belohung

Forterrier, am Sale, abhanden getommen.

Zwei Strickmaschinen, Sittoria, borgüglich arbeitend, zu verfausen. Ant Wunsch Anteinua, Reroftraße 44, Kart.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27

fertigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten Ausstattung

Trauer-Drucksachen.

Trauer-Meldungen in Brief- und Kartenform, Besuchs-u. Danksagungskarten mit Trauerrand, Todesunzeigen als Zeitungsbeilagen, Nachrufe und Grabreden, Aufdrucke auf Kranzschleifen.

Codes- + Angeige.

Gott bem Milmachtigen bat es gefallen, heute unfern heißgeliebten Bater, Schwiegervater, Grofpater, Urgrofpater, Schwager und Ontel,

geren A. Schenrer,

Grofiheril. Suvemb. Verwalter a. D., nach furgem, fdwerem Leiben burch einen fanften Tob zu erlofen.

11m ftille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden ginterbliebenen.

Wiesbaden, 19. Oftober 1899.

Die Beerbigung findet Sonntag, ben 22. Oftober, Karmittags 11 Uhr, von ber Leichen-halle des alten Friedhofs ans ftatt.

gran Müller, Wwe.,

noch langem, ichmerem Leiben jauft verschieben ift Die frameruben Binterbliebenen: D. Miller.

Wiesbaden, den 20. October 1899. Die Bereitigung findet Montog, den 23., Rach-mittags 4'r. Uhr, von der Leichenhalle and flatt.

Derglichen Dant ollen Denen, welche meine liebe Schwefter, Dankfagung.

Mathilde Riefewetter,

gur tenten Anbeftutte begleiteten. 3m Ramen ber hinterbliebenen: grif glefewetter.

Markt-Berichte

Viehhof-Bericht

Bieb- gattung	Getrieben Stiid	Qual.	Breife per		von — bis r. Bl. W. Bf.			Mumertung
Odifen . Rufe Schweine Ralber Hammel .	99 893 378 250 263	I. II. II.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht Stüd	62 54 1		60	=	

Biesbaden, ben 18 Ottober 1899. Städtifche Schlachthaus-Berwaltung.

Lamilien-Hadgrichten

Aus den Wicobadener Civilftanderegiftern.

Aus den Micobadener Civilfandsregistern.

Gebure. 13. Oft.: dem Zoglädner Georg Lörld e. T., Groa Wargareite: dem Austimann Audet In e. E., Judert Modificeorg Angust. 14. Oft.: dem Medger Gestab Bender e. T., Cmille Cousie Gestabeth. 15. Oft.: dem Medger Gestab Bender e. T., Cmille Cousie Gestabeth. 15. Oft.: dem Medger Gestab Bender e. T., August Gimil.

Antgeboten. Hodinfindster Thomas Hölmensted dem Angust Norig.

Leigheiten. Godifindstere Thomas Hodingang Gmille, ach Getief, beite Beite. Hern Gominuschlöfter Abertadam in 18ter mit der Williame des Schulmochers Anton Bandiscass, Gmille, ach Getief, dier. Beiten. Austimann Frig And die mit Holme dendum dier. Biefeiter Bedilp Jung der mit Anna Bult der.

Bereheifelt. Könglicher Sentumnt im Judanteit-Neument Grof Bereder (4. Rheinisches) No. 30 Engen Berganska zu Sagliants mit Anna Decliner dies. Aufman dem Judenschafte der Antonio Georg Janduspen dier. Michael der mit Emma Nam dier. Feitensphälle Einfand Schaffel. 17. Okt.: Ranku. Solied Verbuff am Brüffel, 41 3

Somenberg mis Rambad, Gebern, 3. Okt.; dem Schüffel, 41 3

Somenberg mis Rambad, Geberen, 3. Okt.; dem Schüffeler Georg Ernit Blathy Mitter Mitterhemer e. Z., Kinna Kuma Role; dem Wanter Katl Allikelin Allendiner e. Z., Kinna Kuma Role; dem Wanter Katl Killetin Eefgen e. S., Bullup Kraig. 7. Okt.; dem Monrer Katl Killetin Eefgen e. S., Bullup Kraig. 7. Okt.; dem Woderner dien Schüffen Schieben Gewere. S. Bullup Gerischer S., Christian Edgener e. S., Bullup Kraig. 7. Okt.; dem Geffener katl über il., Okt.; dem Kodergendillen Georg Pide e. S., Gustiken Kallube. II. Okt.; dem Kodergendillen Gester gener dem Kallube. II. Okt.; dem Kodergendillen Gester gener dem Kallube. II. Okt.; dem Kodergendillen Gewere Gewer Genisch Gemil Arbeit dem Arbeit dem Kallube. II. Okt.; dem Kodergendillen Gester Gester Genisch Gemil Arbeit dem Arbeit dem Kallube. II. Okt.; dem Kodergen Gester dem Gester Bester dem Gester Ge

Beibe bier. Wefterben, 18. Oth.: Beidenfteller 1. Claffe Georg Deinrich Beder, 00 3.

Gesteren, 16. O.L.: Beichenkeiter I. Classe Georg Deinrich Beder, (O. 3.)

Aus answärtigen Zeitungen und nach directen Mittheilungen.

Geboren, Ein Sohn: Herrn handt wend birecten Anterichter Aroes, Bertin, Dern Bendraft Scherenberg, Sohwindel. — Gine Tocher: Herrn Daupfinann Biods, Scherenberg, Sohwindel. — Gine Tocher: Prinz Haupfinann Jehr, von Bisson, Darnstadt, Soie Mäller mit Herrn Leutunat Grace mit Herrn Freicht. Frünk, Soie Mäller mit Herrn Leutunat Grace mit Herrn Freicht. Frünk, Bendre mit Herrn Leutunat Grace mit Herrn Frünk, Bendre Bereicht, Bertinger von Bisson, Bereicht — Ettersburg, Frünk, Benmaßen von Bisson unt Fern Kertenbar De., in., Bernehre Jurebed, Damburg, Frünk, Beleichter von Maltenburg, Bereichte, Dern Gentland Gerink, Dern Gentland wird wir den der Schall bei der Gester den Kertenburg, Dern Herrn Gestellt, Bert Sentant Circle Gestellt, Bert Sentant Circle Gestellt, Bert Sentant Circle Gestellt, Bert Sentant Circle Gestellt, Gestellt, Bert Gestellt, Bert Gestellt, Bert Gestellt, Bert Gestellt, Bert Gestellt, Bert Gestellt, Gestellt, Bert Gestellt, Geste

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 494. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 21. Oktober.

1899

Unter Allerhöchstem Protektorat Sr. Königlichen Hoheit des Grossherzogs von Hessen und bei Rhein.

Darmstadt,

Hessische Kunst-Ausstellung,

Malerei, Plastik, Kunstgewerbe.

Geöffnet bis Eude Oktober täglich von 10 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends, Bei eintretender Dunkelheit werden sämmtliche Räume elektrisch

Eintrittspreise: Vormittage 1 Mark, Nachmittage

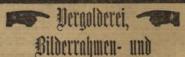
Unkenntnig der Gefete fcutt nicht vor Strafe.

Das Bürgerl. Gesetbuch,

470 Seiten gebunden, nur 60 Pf., nach answärts franco gogen Einleidung von 80 Pf.

"Tedermann muß vor dem 1. Januar 1900, we des
Bürgerl. Gefebad in Araft ritil, dewen Kenntnis nedmen.
Die Bellimmungen des neuen Bürgerlichen Gefeisbudges betäliren to gablieiche Borfommunich des diglichen Edens, der
Jodermann ich damit vertraut machen maß. 14883

Heinrich Heuss, Budhandl, Kirchgaffe 26.



Spiegel - Fabrikations - Geschäft Safnergaffe P. Piroth, Safnergaffe

Bilderrahmen n. Spiegel jeder Art,

Tenftergallerien u. Portierenftangen.

Reubergolden bon Rahmen, Mödeln u. allen Decorations-Gegenffänden. Ziels das Remfle in Rahmen und Leiften zum Ein-rahmen der Mider mit finterem Echut, gegen Rauch und Elaub zu anerkannt dittigen Preifen. 19891 Bei größerer Augabt Preisermäßigung.

Feine Wurst-Waaren:

Gebrüder Dorn,

Sübrahmtafelbutter

Bib. Mf. 1.25, bei Mehrabnahme 1.20. Schwanke, Confinugeichaft, Schwanke, Celefon 414.

Kartoffeln für den Winterbedarf.

Carl Kirchner, Wellrigfir. 27, Gde Bellmundfir. - Telephon

Kartoffeln, magnum bonum,

Adolf Genter, Bahnhofstrasse 12, vorm. Franz Blank.

Schuhwaaren. Campichle mein ant feitires Logre in Ferense u. Damens Leders und Hilliamben.

D. Bantoff. mit Filigh. 45 Wi. derrene Jugliefelt M. 4.50.

D. Bantoff. mit Filigh. 45 Wi. derrene Jugliefelt M. 4.50.

D. Bantoff. mit Filigh. 45 Wi. derrene Jugliefelt W. 4.20.

Mit III. 200 mit I Wir haben unser Büreau nach

Kaiser-Friedrich-Platz 2

Ecke der Webergasse,

Hotel zu den vier Jahreszeiten,

Berliner Bankcommandite

Lackner & Co., Bankgeschäft.

Kohlen-Handlung

ug, 5. Luisenstrasse 5,

empfiehlt zum bevorstehenden Winter In Qual. Ruhrkohlen, Anthracit, beig. u. deutsche Coks für Centrulheizung, Briquettes, Holz u. s. w. zu den billigsten Tagespreisen.

Bezug nur von den ersten Zechen. Pünktliche Lieferung

Farben, Lacke, Firnisse,
Bleiweiss und bunte Farben.
Künstler- und Decorations-Gelfarben.
Gel-Farben — fertig zum Austrich — in allen
möglichen Nüaneen.
Gel-Lackfarben.
Gel-Glanzfarben.
Fussboden-Glanziacke (bei Abushme von 5 Ko.
wird jede gewünschte Farbe angefertigt).
Fussboden-Gel (Blitzel trocknet binnen 4 Stunden).
Fussboden-Firniss.

Fussbodent-Oei (Blitzöl trocknet binnen v State Fussbodent-Firniss.

Bernstein-Fussboden-Lacke.

Spiritus-Fussboden-Lacke.

Möbel-Lacke.

Möbe

C. W. Bullrich's Salz

Drogerie Fr. Rompel, Neugasse, Ecke Mauergasse. 13514



handgeftridt ju 4, 5 u fein, 7 n. 8 Mt. Aufertigung nach Mag, fowir doppett ge-ftridte Wammöarmet 85 Pf 1990

Stearinlichter

I. , 50 , 5 , 45 Pf. F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 82. 18677 Cigarren.

Von meinem bewährten Lieferanten in Bremen wurde mir der Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend einer ausgezeichneten 14056

Mexico-Import-Cigarre
übertragen und kann ich solche nur bestens empfehlen.
Die Cigarre ist von tadellosem Brand und ausgezeichnetem Aroma. Per Stück 7 Pf., 6 Stück 40 Pf.

Ernst Vigelius, Marktstra



Obstschränke Obst-Gestelle

grösster Auswahl

Conrad Krell,

Feinste Kartoffeln (Magnum bonum)

Rartoffelhandlung Carl Kirchner, Wellrinftrage 27, Ede Bellmundftrage.

Butter = Abschlag!!

Reinfte Bofant-Butter per Bib. 1.15 Mt., 5 Bib. 1.10 BRt. K. Jeckel,

18 Pf. Maronen und Kastanien 16 Pf.

Gebrüder Dorn, Gde Borthe n. Jahuftrage.

Gelée und Marmeladen.

ausgewogen pro Pfd. von 22 Pf. an in Eimern, Töpfen von Mk. 1.50 empfiehlt

I. Wiesbadener Gelée-Fabrik Man beachte, bitte, meine Schaufenster.

EIN COST LASSIGES FANTAU für NUT 1 MK, 13 2001 in Mt. 1 MK, 13 2001 in Mt. 2 fewir Market 1 MK, 13 2001 in Mt. 2 fewir Market 1 MK, 13 2001 in Mt. 2 fewir 2001 in Mt. 2 few 1 Mt. 2 few 2 few 1 Mt. 2

Gemeinjame Ortstraufenfasse.

Bürean: Luijenfreste 22.

Kossenis den Luijenfreste 22.

Kossenis den Luijenfreste 23.

Kossen

Männer-Gesangverein "Cacilia".

Morgen Conntag, ben 22. Ofiober:

Familien=Ausflug nach Schierstein unferm Beliglied A. Minden, Gofthans , Jum Deutschen of", wagu wir unfere Gelaumt-Bitgliedicait, fowie Grennbe & Bereins ju gabtreicher Beibeiligung ergebenft einlaben. F 459

Gesellschaft "Floria".

Morgen Conntag, den 22. Ott., von Radm. 4 Uhr an: humorift. Unterhaltung mit Cang

im Caale ,, Jum Burggraf", an der Baldftrafe, bogu boflicht eintadet Der Borftant

Kirdweihe zu Schlangenbad.

Rheinischer Hof (Saalbau Bremser).
Gelgentlich der hiefigen Kreineile, melde am 22. d. M. fattfinder, dalte mein dans die guten Speifen und Getranken einem derechtlichen Audlitung anz ergedenkt empfohien. 14866
Bon Radmittags 3 Uhr au:

Große Tangmufit.

Carl Bremser, Befiger

888888888

Feine Fleischwaaren:

Chalotten-Leberwurst, Trüffel-Leberwurst, Hausmacher und Sardellen-Leberwurst, Gänsebrust, Hamb. Rauchfleisch u. s. w., Hochfelnen Bäucherlachs, Geräucherten Aal, Sprotten, Bücklinge empfiehlt « 14363

J. M. Roth Nachfolger,

00000000000000 Butter und Geflügel!

Manilla-Ginlage

Telephon 830. A. F. Knefeli, Langgaffe 45.

Echter Rheinwein-Sect

pro ganze Flasche Mk. 1.35 incl. Glas.

!! Antunft neuer Conferven !!

Plakatfahrplan Wiesbadener Tagblatt

Winter 1899/1900

ju 50 Mfg. das Stud fauflich int

Verlag, Langgaffe 27.

Der Olafatfahrstan enthält die Antunfts- und hetszeiten der in Wissbaden mündenden Eisen-en, der Dampfftragindschu z. in überschilder horn eignet fich beinders für Sasthöfe, Rehaurationen, unfslofale, Bürrang u. dal.

I. Bichung der 4. Rinfe 201, Rönigl. Breng. Sollerie.

Nor der Schelberg dem 20. Chader land, serimings.

Nor der Schelberg dem 20. Chader land, serimings.

Nor der Schelberg dem 20. Chader land, serimings.

Ring dem 20. Chader

IN Elements binging to the companies Tanament (Charles Tanament Statistics) (Charles Tanament St